

ÖKomenisches GARTENBAU-SEMINAR Hesselberg 2018



„Vom Boden über das Saatgut zur Pflanze“

BIOLAND	Michael Stumpfenhausen	Tel: 0821 - 34680-126	Mobil: 0176 - 600 300 43
	Olivia Ruhtenberg	Tel: 08035 - 187 688	
	Korbinian Bogner	Tel: 0821 - 34680-146	Mobil: 0151 - 17 127 737
DEMETER	Raphael Hartmann	Tel: 09129 - 90628-35	Mobil: 0151 - 65 240 700
NATURLAND	Franzi Blind	Tel: 09081 - 27 560 68	Mobil: 0172 - 65 980 77
	Gini Schneider	Tel: 08161 - 14 71 50	Mobil: 0172 - 65 980 87

Liebe Gärtnerinnen und Gärtner!

Es ist wieder soweit. Wir freuen uns euch die Einladung und das Programm für das Gartenbauseminar 2018 auf dem Hesselberg vorstellen zu können.

Ist das noch Wetter oder ist das schon Klima? Das Ausnahmejahr 2018 geht dem Ende entgegen, obwohl man angesichts des goldenen Herbstes gedanklich noch im Sommer ist und noch niemand an den Winter denken kann und will. Stark unterschiedlich gefallene Niederschlagsmengen bzw. der ausbleibende Regen in den Hauptwachstumsphasen haben das Dürrejahr 2018 geprägt. Doch ist dieses Jahr wirklich ein Ausnahmejahr oder müssen wir uns in der Zukunft auf solche Extremwetterlagen einstellen und uns Alternativen zu unserem bisherigen Anbau und Kulturen überlegen? Daher beschäftigen wir uns am ersten Tag unseres Seminars mit dem Thema **Humus, wassersparenden Anbaumethoden und Kompostqualitäten**. Und mit der **Edamame**, der frisch geernteten Sojabohne. Eine noch neue, aber für den Gartenbau interessante Kultur.

Doch nicht nur das Wetter ist im Wandel. Auch die **Pflanzenzüchtung** hat sich durch neue und stellenweise stark umstrittene Methoden verändert. Welchen Einfluss hat das auf die ökologische Züchtung und **wo bewegen sich die Bio-Züchter hin**? Damit setzen wir uns am zweiten Tag unseres Seminars auseinander. Wir beschäftigen uns außerdem mit der **Wintergetreidemilbe**, die sich stetig weiter in den Gewächshäusern ausbreitet und stellen euch die aktuellen Versuchsergebnisse zu diesem „neuen“ Schädling vor. Daneben gibt es traditionell die **Versuchsergebnisse aus Bamberg** und einen Vortrag unseres Kollegen Matthias Braig zum Thema **Bodenpflege und Düngung im geschützten Anbau**.

Der Mittwoch ist ganz dem Anbau gewidmet. **Von Miniwassermelonen über Lagergemüse hin zur Tomatenkultur von A bis Z** ist hoffentlich für jeden Gärtner etwas dabei.

Auch das **Abendprogramm** kann sich sehen lassen: nach unserer klassischen Vorstellungsrunde am Montag haben wir einen zeitkritischen Film für euch ausgesucht. Am Dienstag haben wir **Peter Gasteiger** eingeladen. Selbst Gärtner und Kabarettist widmet er sich in seinem Programm dem größten Feind des Gärtners – der Schnecke. Das **gesellige Miteinander** soll natürlich auch nicht zu kurz kommen, daher freuen wir uns auf lustige und fruchtbare Unterhaltungen im Stüberl und eine Runde in der hauseigenen Kegelbahn.

Wir freuen uns über zahlreiche Anmeldungen und darauf euch auf dem Hesselberg wiederzusehen.

Euer bayerisches ÖKOmene-Team

PROGRAMM

Gefördert durch:



Der Montag wird im Rahmen des Bundesprogramms Ökologischer Landbau, initiiert vom Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz gefördert.

Montag 26. November – „Humus, wassersparende Anbaumethoden und Kompostqualität“

Anreise bis 9³⁰ Uhr; anschließend Begrüßungs-Kaffee /-Tee

- 10.00** **Begrüßung und Organisatorisches**
- 10.15** **Die Humusrevolution – Wege zu einer Ressourcen aufbauenden Landwirtschaft**
Stefan Schwarzer, Schloss Tempelhof
- 12.00** **Mittagessen**
- 14:00** **Edamame kommt – Anbau und Genuss von frisch geernteten Sojabohnen**
Fabian von Beesten, Gartensoja
- 15.00** **Kompostqualität – Bioabfallkompost im ökologischen Gartenbau nutzen**
Wilfried Hartl, Bioforschung Austria
- 16.00** **Kaffeepause**
- 16.30** **Wassersparende Anbaumethoden im Gartenbau**
Wilfried Hartl, Bioforschung Austria
- 18.00** **Abendessen**
- 19.30** **Vorstellungsrunde**
- 20.30** **Zeit für Utopien - zeitkritisches Filmangebot**

Dienstag 27. November– „Saatgut, Versuche und geschützter Anbau“

- 8.00** **Frühstück**
- 9.00** **Bio-Züchter: Ein- und Ausblick in die Züchtungsarbeit**
Von Bingenheimer, Bejo und Vitalis
Jörg Schlösser, Bingenheimer Saatgut AG
Angelina Folger, Bejo Samen GmbH
Melanie Molnar, Vitalis Biologisches Saatgut
- 10.30** **Pause**
- 11:00** **Wintergetreidemilbe - Ergebnisse aus unserem Praxisversuch, Erkenntnisse aus Untersuchungen der LfL und eine Einführung in die Hobby-Hühnerhaltung**
Olivia Ruhtenberg, Bioland Beratung
Birgit Rascher, Landesanstalt für Wein- und Gartenbau
- 12.00** **Mittagessen**
- 14.00** **Wertvolles Wissen – Versuchsergebnisse aus Bamberg**
Birgit Rascher und Tino Hedrich, Bayerische Landesanstalt für Wein- und Gartenbau, Bamberg
- 16.00** **Kaffeepause**
- 16.30** **Bodenpflege und Düngung im geschützten Anbau**
Matthias Braig, Beratungsdienst ökologischer Gemüsebau
- 18.00** **Abendessen**
- 20:00** **Kabarett – „Des Gärtners größter Feind“**
Peter Gasteiger

Mittwoch 28. November – „Wassermelonen, Lagergemüse und Tomaten“

8.00	Frühstück
9.00	<u>Mini-Wassermelonen</u> <i>Doris Lengauer, Versuchsstation für Spezialkulturen Wies (Steiermark)</i>
10.00	<u>Anbau von Lagergemüse – eine Betriebsvorstellung</u> <i>Peter Zenker</i>
11.00	Kaffeepause
11.30	<u>Unveredelte Tomaten von A bis Z</u> <i>Michael Stumpfenhausen, Bioland Fachberatung</i>
13.00	Mittagessen
	Ende des Seminars

ORGANISATORISCHES

<u>Termin</u>	26.11. – 28.11.2018 (Montag - Mittwoch)
<u>Ort</u>	Evang. Bildungszentrum Hesselberg , Hesselbergstraße 26, 91726 Gerolfingen (https://www.ebz-hesselberg.de/)
<u>Seminargebühr:</u>	140.- € für ÖKOmene-Betriebe (inkl. MwSt.). 50 % Rabatt für <u>jeden weiteren</u> Mitarbeiter, Studenten und Lehrlinge; Lehrlinge von ÖKOmene-Betrieben frei 240.- € für Nicht-ÖKOmene-Betriebe
	ACHTUNG: Die Seminargebühr wird nur in BAR eingenommen!
<u>Unterkunft und</u> <u>Verpflegung:</u>	183.- € im Doppelzimmer, 194.- € im Einzelzimmer ACHTUNG: Unterkunft und Verpflegung muss jeder direkt beim Seminarhaus bezahlen! Deshalb ausreichend Bargeld oder EC-Karte mitbringen! Abgerechnet werden Tagessätze! (Nicht in Anspruch genommene Mahlzeiten/Leistungen können vom Preis nicht abgezogen werden.) Die Anreise ist schon am Sonntag ab ca. 18 Uhr möglich. (Es entstehen Mehrkosten für Abendessen, Übernachtung & Frühstück)
<u>Achtung</u>	BITTE schriftliche Anmeldung bis <u>12.11.2018</u> an Bioland Erzeugerring Bayern e.V., Olivia Ruhtenberg, Tel: 08035-18 76 88, Fax: 08035-18 74 96 Olivia.ruhtenberg@bioland.de

Anmeldung mit Unterschrift

Mit der Anmeldung willige ich ein, dass meine Daten zu organisatorischen Zwecken für diese Veranstaltung gespeichert und verwendet werden.

Ich nehme am ÖKomenischen Gartenbau-Seminar vom 26.- 28.11.2018 mit _____ Personen teil (**bitte alle Namen angeben**)

Vor- und Zunamen

Straße und Wohnort

Telefon, Handy und Email

Verpflegung

- Ich bin Teetrinker
- Ich möchte vegetarische Kost

Ich bin Mitglied bei

- Bioland
- Naturland
- Demeter

Unterkunft

- Ich möchte gerne in einem Einzelzimmer schlafen (nur eine begrenzte Anzahl verfügbar)

Anreise

- Ich möchte vom Bahnhof Gunzenhausen abgeholt werden (12.- €/Pers.)
Datum + Uhrzeit:
- Ich reise schon am Sonntag an

- Ich bin **NICHT** damit einverstanden, dass meine Kontaktdaten zur Bildung von Fahrgemeinschaften an die Teilnehmer weitergegeben werden.

Datum und Unterschrift

Anmeldung per Email oder Fax an:

Bioland Erzeugerring Bayern e.V.
Olivia Ruhtenberg
Olivia.ruhtenberg@bioland.de
Tel: 08035-18 76 88
Fax: 08035-18 74 96

